

Ausflug nach Leipzig

Am 14. Mai 2011 fuhren 27 Teilnehmer, davon 2 Kinder, vom Gehörlosenverein Brandenburg e.V. mit dem Zug nach Leipzig und wir trafen uns dort mit einigen gehörlosen Bekannten. Bei schönem Wetter hatten wir eine 2 stündige Stadtrundfahrt mit dem roten, coolen Royal-London-Bus durch die Messestadt Leipzig gebucht. Während der Rundfahrt erfuhren wir vom gehörlosen, erfahreneren Ehepaar Dietmar und Petra Meißner sehr viel Interessantes über die Geschichte Leipzigs und sahen viele Sehenswürdigkeiten. Im kurzen Stadtrundgang gingen wir am Völkerschlachtdenkmal, das noch restauriert wird, vorbei. Anschließend haben wir einen einstündigen Stadtbummel unternommen.

Im Asisi-Panometer schauten wir uns das weltgrößte 360-Panorama AMAZONIEN an. Im Maßstab 1:1 mit über 100 Meter Länge und rund 30 Metern Höhe offenbart Amazonien die Komplexität und Schönheit des brasilianischen Regenwaldes. Wie auf einer Lichtung öffnet sich von der sechs Meter hohen Plattform der Blick rundherum weit in den Regenwald. Mit dem Fernglas entdeckt man eine Raupe auf einem Blatt, Papageien in den Baumkronen, die schönen Blüten oder das Faultier, das sich hängen lässt.

Am späten Nachmittag haben wir auch original die Sachsenklinik aus der Fernsehserie „In aller Freundschaft“ und den Citytunnel, der noch im Bau ist, besichtigt.

Nach einem langen Spaziergang sind wir wieder im Leipziger Promenaden-Hauptbahnhof eingetroffen und haben dort uns noch die vielen Geschäfte angeschaut. Dann eine kurze Rast, bis wir wieder müde aber dankbar für die guten Stunden nach Hause zurückkehrten.

Es war ein schöner Tag mit vielen Erlebnissen, die noch lange in uns nachklingen werden.

Silvia Hufenreuter